

Gas - Marktübersicht

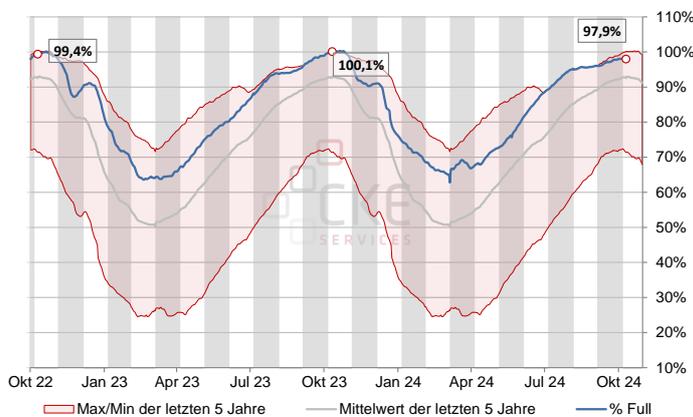
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen	26-Wochen
	06.11.2024	30.10.2024	%	Hoch	Tief
THE Y 2025	40,235	41,201	-2,34%	43,293	35,592
THE Y 2026	35,360	35,625	-0,74%	37,249	30,625
THE Y 2027	30,454	30,514	-0,20%	31,182	27,408
THE Sum 2025	39,876	40,762	-2,17%	42,486	34,645
THE Win 2025	39,626	40,533	-2,24%	43,846	36,341
THE Sum 2026	33,667	33,576	+0,27%	34,722	28,161
THE Win 2026	34,021	34,897	-2,51%	36,242	30,180
THE Q1 2025	41,426	42,482	-2,49%	44,536	36,371
THE Q2 2025	40,128	41,002	-2,13%	42,694	34,770
THE Q3 2025	39,626	40,525	-2,22%	42,331	34,521
THE Q4 2025	39,786	40,820	-2,53%	43,735	36,415
THE Dez 2024	40,994	42,244	-2,96%	44,441	36,420
THE Januar 2025	41,519	42,565	-2,46%	44,793	36,369
THE Februar 2025	41,560	42,727	-2,73%	44,741	36,388
THE März 2025	41,213	42,178	-2,29%	44,282	36,267

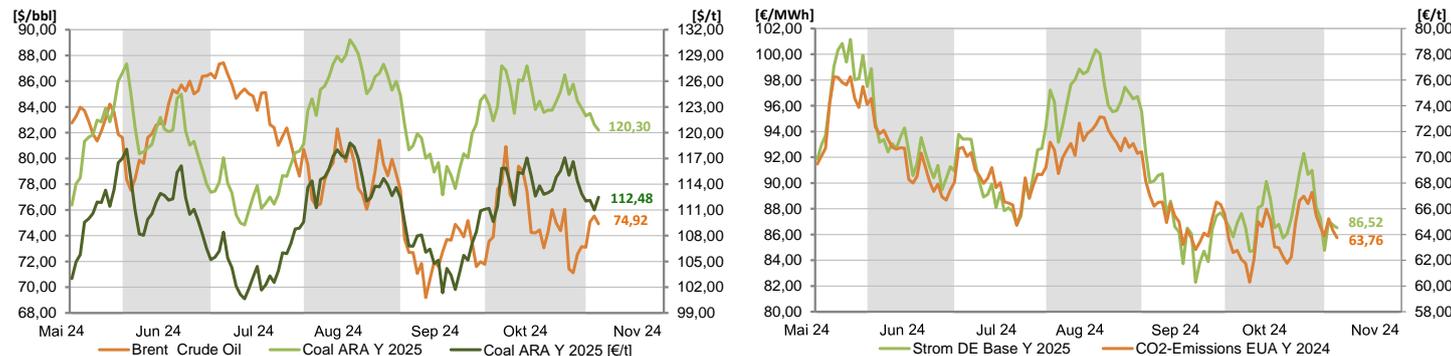
Gasspeicherbestände (Deutschland)



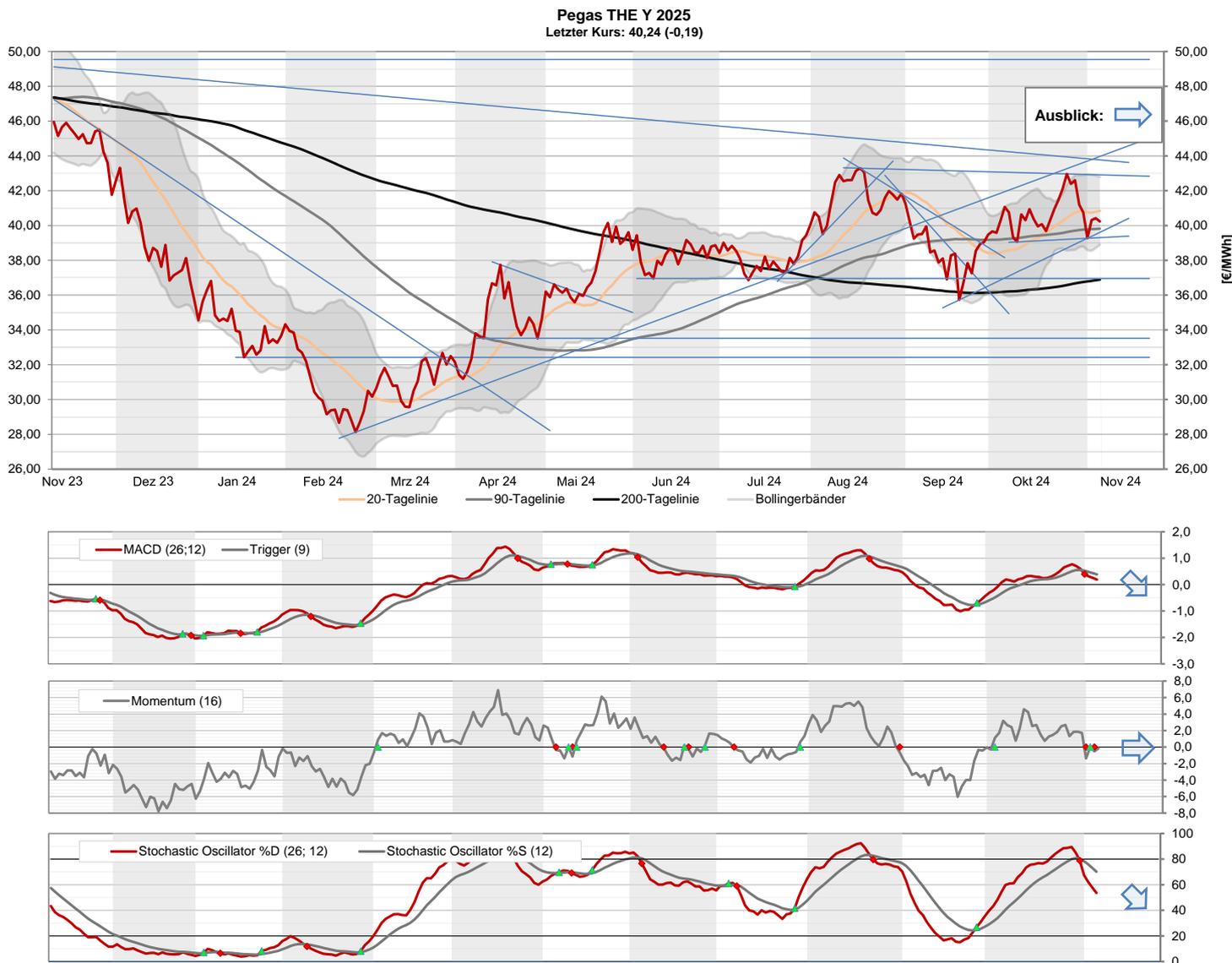
Kommentar

- Nach dem Absturz am Gasterminmarkt in der zweiten Hälfte letzter Woche kam es zu einem Rebound. Ein gestriger Versuch, die Un terseite wieder ins Spiel zu bringen, ist gescheitert. Von daher fällt das Minus entlang der Terminkurve im Berichtszeitraum übersichtlich aus. Nach dem klaren US-Wahlsieg von Donald Trump überraschte gestern auch der Bruch der Ampelkoalition. Die Zukunft der deutschen Energiepolitik hängt somit voreerst in der Schwebe. Beobachter fürchten einen Stillstand, bis es zu Neuwahlen kommt. Eines der wichtigsten energiepolitischen Gesetzesvorhaben ist der Regulierungsrahmen für den Bau neuer Gaskraftwerke in Deutschland, die den Ausbau der Erneuerbaren und den Ausstieg aus der Kohleverstromung flankieren sollen. Aus der deutschen Industrie kam bereits Kritik aufgrund der wachsenden Unsicherheit. Auf die Kursbewegungen bei den stromrelevanten Rohstoffen hatten die Ereignisse bislang keine großen Auswirkungen. Am Gasterminmarkt kam es gestern nach anfänglichen Rückgängen als Reaktion auf den sich abzeichnenden Wahlsieg von Trump zu einem Turnaround, der sich heute zunächst fortsetzt. Dabei übernehmen die altbekannten Themen wie die Lage in Nahost, ein möglicher kalter Winter und die nach wie vor unterstellte Konkurrenzsituation Europas gegenüber anderen LNG-Nachfrageeregionen wieder das Ruder. Angesichts der Erfahrungen in den letzten Monaten richtet der Markt sein Augenmerk zudem auf einen neuen Tropensturm im Golf von Mexiko. Er hat bereits zur Evakuierung einiger Öl- und Gasförderanlagen geführt. Möglich, dass auch die US-LNG-Exportanlagen entlang der Küste von Texas und Louisiana in die Zugbahn geraten. Unklar sind die Auswirkungen des Ausgangs der US-Präsidentenwahlen auf den Gasmarkt. Sie könnten eher langfristiger Natur sein. Donald Trump gilt als Freund billiger fossiler Energien.
- Der Ölmarkt stand gestern zunächst ebenfalls unter Verkaufsdruck. Ursächlich war der starke Anstieg des US-Dollars als Reaktion auf den Wahlsieg der Republikaner. Ein Kursfeuerwerk an den amerikanischen Aktienbörsen brachte dann Kaufinteresse zurück. Der weitere Fortgang dürfte nunmehr wieder durch das Spannungsfeld niedriger Nachfrageperspektiven auf der einen Seite und der Entwicklung der geopolitischen Risiken bestimmt werden.
- Im Zuge der jüngsten Abwärtsbewegung am Gasmarkt haben auch die Kohlepreise nachgegeben. Mit einem anfänglichen Abverkauf reagierten auch die EUAs auf den Ausgang der US-Wahl. Ein danach folgender Turnaround konnte im Anschluss die gesamte Abwärtsbewegung wettmachen. Trotz des Rückgangs im Wochenvergleich haben die spekulativen Marktteilnehmer ihre Netto-Shortpositionen weiter reduziert. Sie lagen am vergangenen Freitag an der ICE bei 10,6 Mio. t. Dies entspricht einem Rückgang um 4,5 Mio. t zur Vorwoche. Oder anders ausgedrückt: Der Wetteinsatz auf fallende Kurse hat die zweite Woche in Folge abgenommen.

Commodities



Gas - Technische Analyse



Kommentar - Technische Analyse Pegas THE Y 2025

- Im Berichtszeitraum lag die Spanne im THE-Jahresband 2025 auf Settlementbasis zwischen einem Hoch bei € 40,75 und einem Tief bei € 39,27.
- Trotz des Anstiegs seit Wochenbeginn wurde die 20-Tagelinie (€ 40,85) auch unter Anwendung der 1%-Regel bestätigt unterlaufen.
- Gelingt eine nachhaltige Rückeroberung dieser Marke, ist der Weg frei zurück an die bisherigen Jahreshochs aus dem August und Oktober, symbolisiert durch den kurzfristigen Widerstand bei € 42,91. Verstärkt wird er durch das knapp darunter verlaufende obere Bollingerband (€ 42,80).
- Wird auch dieser Bereich überlaufen, bildet der langfristige Widerstand (€ 43,75) eine nächste Hürde.
- Auf der Unterseite liegt zwischen der 90-Tagelinie (€ 39,82) und dem unteren Bollingerband (€ 38,90) eine solide Unterstützungszone.
- Die Juni- und Julitiets zusammen mit der 200-Tagelinie (€ 36,89) liegen außer Reichweite.
- Aktuelle Notierung: € 40,69 - € 40,93 (11:43 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

Base (Phelix Baseload Year Futures):
Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

Peak (Phelix Peakload Year Futures):
Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

Coal ARA (ARA Coal Year Futures):
Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

Gas THE (Trading Hub Europe):
Der THE Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das gesamtdeutsche Marktgebiet.

CO2-Emissions (European Carbon Futures):
Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO2 oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

20-Tagelinie:
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

90-Tagelinie:
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

200-Tagelinie:
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):
Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

Stochastic Oscillator:
Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

Momentum:
Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

Bollinger-Bänder
Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.
Handelssignale:
Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.